

GND – SPRACHCODIERTE SUCHEINSTIEGE IN DER SCHWEIZERISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK (NB)

Die RDA sieht an verschiedenen Stellen des Regelwerks vor, normierte Sucheinstiege in einer Sprache zu erfassen, die von der Agentur, die die Daten erzeugt, bevorzugt wird. Für die GND (= Agentur) ist die bevorzugte Sprache Deutsch. Diese Regelung weicht von der bisherigen Praxis der Mehrsprachigkeit in der NB ab.

Abweichende Namen können jedoch durch eine spezielle Codierung in der GND so gekennzeichnet werden, dass sie eine sprachkonsistente Anzeige sowohl in den anderssprachigen Suchoberflächen des (der) OPAC(s)¹ als auch in den Registereinträgen des Schweizer Buchs gewährleisten.

Die Erschliessenden (Formal- und Sacherschliessende) der Schweizerische Nationalbibliothek codieren zusätzliche Sucheinstiege gemäss Anleitung im folgenden Kapitel „Grundsätzliches“ für folgende Sprachen²:

- Französisch
- Italienisch
- Deutsch
- Englisch

Der Sprachencode wird im 4XX-Feld des PICA3-Formats³ der GND im Unterfeld \$L nach ISO 639-2 B erfasst. Zwischen dem Sprachencode und dem abweichenden Namen werden zwei Prozentzeichen [%%] als Trennzeichen eingesetzt. Schliesslich signalisiert die Zeichenfolge CH-GND im Unterfeld \$5, dass dieses Feld von Schweizer Bibliotheken in besonderer Weise genutzt wird.

4XX\$Lfre%%	\$5CH-GND
4XX\$Lita%%	\$5CH-GND
4XX\$Lger%%	\$5CH-GND
4XX\$Leng%%	\$5CH-GND

Grundsätzliches

1. Schweizerische Entitäten; alle Gebietskörperschaften

Es wird **obligatorisch** codiert, wenn neben dem normierter Sucheinstieg gemäss RDA und/oder D-A-CH AWR eine weitere **offizielle oder gebräuchliche Namensform** in **Französisch, Italienisch** oder **Deutsch** vorliegt. Eine **englische** offizielle oder gebräuchliche Namensform kann fakultativ gemäss Cataloguer's judgement codiert werden, wenn ohne grossen Rechenaufwand möglich.

2. Nicht-Schweizerische Entitäten (ohne Gebietskörperschaften):

Wenn neben dem normierter Sucheinstieg gemäss RDA und/oder D-A-CH AWR eine weitere **offizielle oder gebräuchliche Namensform** in **Französisch, Italienisch, Deutsch oder Englisch** vorliegt, kann fakultativ gemäss Cataloguer's judgement codiert werden, wenn ohne grossen Rechenaufwand möglich.

3. Keine Übersetzungen: Wenn eine Sprachform in keiner bevorzugten Informationsquelle vorliegt, wird **nicht übersetzt/erfunden** und ggf. nicht codiert.

4. Die für die Codierung gewählte Sprachvariante soll als offizielle oder gebräuchliche Form nachweisbar sein.⁴

5. Eine multilinguale Erfassung erfolgt nur dann, wenn es für die sprachkonsistente Anzeige im OPAC, d.h. in den Sprachoberflächen Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch, oder

¹ Helveticat, Swissbib

² Die KollegInnen von NEBIS/IDS codieren nur für Französisch und Englisch

³ MARC-Format siehe RDA VR ALMA Katalogisierung.

⁴ Eine ad hoc übersetzte Form im Fliesstext der Vorlage soll nicht als Referenz verwendet werden. Gebräuchliche Formen sind entweder in der Vorlage an prominenter Stelle, in Nachschlagwerken (bes. für Gebietskörperschaften), anderen Normdatenbanken oder für Körperschaften auch in Websites nachweisbar sein.

für die Register als relevant erachtet wird. Dies ist insbesondere bei (Gebiets-) Körperschaften und deren Organe aus Gebieten mit zwei oder mehr Amtssprachen der Fall.

6. Für jede der oben genannten Sprachen wird je einmal codiert. Weitere Namensformen in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch sowie ggf. in anderen Sprachen werden als normale zusätzliche Sucheinstiege erfasst.
7. Auf die Codierung von sprachlichen Mischformen sollte nach Möglichkeit verzichtet werden.
8. **Struktur:** Die codierten anderssprachigen Sucheinstiege entsprechen in ihrer Struktur dem normierten Sucheinstieg.

Beispiel:

```
110 Eidgenössische Koordinationskommission für Familienfragen
410 $Lfre%%Commission fédérale de coordination pour les questions
familiales$5CH-GND
410 $Lita%%Commissione federale di coordinamento per le questioni
familiari$5CH-GND
```

Gebietskörperschaften/Gebietskörperschaften

Der bevorzugte Name einer Gebietskörperschaft/einer Gebietskörperschaft ist die deutsche Form⁵, falls ein im Deutschen gebräuchlicher Name gemäss Nachschlagewerken nachweisbar ist.

Gebietskörperschaften, die gemäss diesem Prinzip erfasst wurden, erhalten einen sprachcodierten zusätzlichen Sucheinstieg, wenn:

Beispiele:

a. Es existieren zwei oder mehr Amtssprachen

```
151 Sitten
451 $Lfre%%Sion$5CH-GND
451 $Lita%%Sion$5CH-GND
451 $Leng%%Sion$5CH-GND      [graue Färbung=fakultativ]
```

```
151 Aostatal6
451 $Lfre%%Vallée d'Aoste$5CH-GND
451 $Lita%%Valle d'Aosta$5CH-GND
451 $Leng%%Valle d'Aosta$5CH-GND
```

b. Die offizielle Amtssprache ist nicht Deutsch

```
151 Kanton Genf
451 $Lfre%%Canton de Genève$5CH-GND
451 $Lita%%Cantone di Ginevra$5CH-GND
451 $Leng%%Canton of Geneva$5CH-GND
```

```
151 Waadt
451 $Lfre%%Vaud$5CH-GND
451 $Lita%%Vaud$5CH-GND
451 $Leng%%Vaud$5CH-GND
```

```
151 Mailand
451 $Lita%%Milano$5CH-GND
451 $Lfre%%Milan$5CH-GND
451 $Leng%%Milan$5CG-GND
```

⁵ RDA 16.2.2.3 + ERL

⁶ Aostatal bezeichnet nicht nur ein naturräumliches Geografikum, sondern auch die autonome Region.

c. *Es sind gebräuchliche französische und italienische Formen nachgewiesen (englisch fakultativ)*

151 Luzern
451 \$Lfre%%Lucerne\$5CH-GND
451 \$Lita%%Lucerna\$5CH-GND
451 \$Leng%%Lucerne\$5CH-GND

Körperschaften/Konferenzen

Der bevorzugte Name einer Körperschaft/Konferenz wird in der offiziellen Sprache erfasst. Falls von mehreren offiziellen Sprachen eine deutsch ist, so wird die deutsche Form als bevorzugte Sprache der Agentur erfasst⁷

Schweizerische Körperschaften/Schweizerische Konferenzen (Körperschaft oder Veranstaltungsort), die gemäss dieser Regeln erfasst werden, erhalten einen sprachcodierten zusätzlichen Sucheinstieg, wenn:

Der bevorzugte Sucheinstieg in Deutsch erfasst wird und offizielle bzw. gebräuchliche Namensformen in Französisch, Italienisch oder Englisch nachgewiesen sind.

Beispiel:

110 Schweizerische Nationalbibliothek
410 \$Lfre%%Bibliothèque nationale suisse\$5CH-GND
410 \$Lita%%Biblioteca nazionale svizzera\$5CH-GND
410 \$Leng%%Swiss National Library\$5CH-GND

Ausserdem kann fakultativ für Nicht-Schweizerische Körperschaften ein zusätzlicher codierter Sucheinstieg erfasst werden, wenn die Form offiziell oder gebräuchlich ist:

Beispiel:

110 Canadian Weed Science Society
410 \$Lfre%%Société Canadienne de malherbologie\$5CH-GND

110 Gosudarstvennyj Ėrmitaž
410 \$Lfre%%Ermitage\$5CH-GND
410 \$Lger%%Eremitage\$5CH-GND
[fiktives Beispiel!! Im Ernstfall muss ev. ein unterscheidender Zusatz ergänzt werden]

110 České Zemědělské Muzeum\$gPrag
410 \$Lger%%Landwirtschaftliches Museum\$gPrag\$5CH-GND

Spezielles zu Konferenzen: Zählungen, Daten, Orte und in Verbindung stehende Institutionen zur Unterscheidung von Gleichnamigkeit sind Kernelemente und Teile des Sucheinstiegs für Konferenzen.

- Wenn ein französischer, italienischer oder englischer zusätzlicher Sucheinstieg codiert wurde, ist darauf zu achten, dass sprachliche Mischformen möglichst vermieden werden.

Beispiel:

111 Europäische Konferenz zur Gesundheitsförderung in Haft\$n6.\$d2012\$cGenf
411 \$Lfre%%Conférence européenne pour la promotion de la santé en prison\$n6.\$d2012\$cGenève\$5CH-GND *[nicht: \$cGenf]*

⁷ RDA 11.2.2.5.2

Untergeordnete Körperschaften

Hier gilt es bei der Codierung im besonderen Masse auf die Vermeidung von unschönen sprachlichen Mischformen zu achten und darauf, dass die übergeordneten (Gebiets-) Körperschaften gemäss den obengenannten Regeln ebenfalls codiert sind.

Beispiele:

110 Schweiz\$bEidgenössisches Departement für Auswärtige Angelegenheiten\$bPolitische Direktion

410 \$Lfre%%Suisse\$bDépartement fédéral des affaires étrangères\$bDirection politique\$5CH-GND

410 \$Lita%%Svizzera\$bDipartimento federale degli affari esteri\$bDirezione politica\$5CH-GND

110 Kanton Freiburg\$bKantonaler archäologischer Dienst

410 \$Lfre%%Canton de Fribourg\$bService archéologique cantonal\$5CH-GND

110 Schweizerischer Alpenclub\$bSezione Bregaglia

410 \$Lita%%Club alpino svizzero\$bSezione Bregaglia\$5CH-GND

Erläuterung: Normierter Sucheinstieg: von der "Sezione Bregaglia" ist keine deutsche offizielle/gebräuchliche Namenform nachgewiesen.

Internationale Körperschaften⁸

Wenn der Name einer internationalen Körperschaft in Ressourcen, die mit ihr in Verbindung stehen, in deutscher Sprache erscheint, wird diese Form als bevorzugter Name gewählt.

Beispiele:

110 Vereinte Nationen

410 \$Lfre%%Nations Unies\$5CH-GND

410 \$Lita%%Nazioni Unite\$5CH-GND

410 \$Leng%%United Nations\$5CH-GND

Liegt in den Ressourcen, die mit der Körperschaft in Verbindung stehen, einschliesslich der Website der Körperschaft, keine deutsche Namensform vor, wird der im Deutschen gebräuchliche Namen [der nicht zwingend ein deutscher Name sein muss] als bevorzugter Name gewählt. Die Gebräuchlichkeit wird anhand der „Liste der fachlichen Nachschlagewerke für die GND“ ermittelt.

Lässt sich kein deutscher Name und auch keine im Deutschen gebräuchliche Form gemäss der Nachschlagewerke ermitteln, gilt die gleiche Regel wie oben für Körperschaften (Erfassung in der offiziellen Sprache).

Körperschaften – Kennzeichnungen⁹

Bei Gleichnamigkeit zwischen zwei oder mehreren Körperschaften werden die Körperschaften durch Hinzufügen eines in Verbindung stehenden Orts, einer Institution, eines Datums oder der Art der Körperschaft gekennzeichnet.

- Wenn ein französischer, italienischer, deutscher oder englischer zusätzlicher Sucheinstieg codiert wird, der eine Kennzeichnung zur Unterscheidung von gleichnamigen Körperschaften enthält, ist darauf zu achten, dass sprachliche Mischformen möglichst vermieden werden. Die übergeordneten (Gebiets-) Körperschaften müssen gemäss den obengenannten Regeln ebenfalls codiert sein.

Beispiele:

110 Museum für Kunst und Geschichte\$gFreiburg im Üechtland

410 \$Lfre%%Musée d'art et d'histoire\$gFribourg\$5CH-GND

⁸ D-A-CH AWR zu RDA 11.2.2.5.3

⁹ EH-K-06, EH-K-08

Lässt der bevorzugte Name der Körperschaft nicht an eine Körperschaft denken oder/und ist er gleichnamig mit Entitäten anderer Satzarten, wird ein passender Begriff für die Art der Körperschaft in deutscher Sprache hinzugefügt¹⁰.

- Liste mit Übersetzungen in F// E für die Art der Körperschaften s.u. Anhang A

Beispiel:

```
110 ABBA$gMusikgruppe
410 $Lfre%%ABBA$gGroupe musical$5CH-GND
410 $Leng%%ABBA$gMusical group$5CH-GND
410 $Lita%%ABBA$gGruppo musicale$5CH-GND
```

Personen

Namen, die entweder in deutscher Sprache erfasst werden und/oder einen Titel, ein Territorium oder eine sonstige zur Person gehörende Kennzeichnung in deutscher Sprache als Teil des normierten Sucheinstiegs haben, erhalten nach Möglichkeit codierte zusätzliche Sucheinstiege in Französisch, Italienisch und Englisch¹¹.

- Für Übersetzungen von Titulaturen und Kennzeichnungen in F//E s.u. Anhang B

Beispiele:

a. Regierende Fürsten, Päpste

```
100 $PLudwig$bXIV.$cFrankreich, König
400 $Lfre%%$PLouis$bXIV.$cFrance, Roi$5CH-GND
400 $Leng%%$PLouis$bXIV.$cFrance, King$5CH-GND
400 $Lita%%$PLuigi$bXIV.$cFrancia, Re$5CH-GND
```

Aber¹²:

```
100 Dönhoff, Marion$lGräfin
100 Marlborough, George Spencer$lDuke of
100 $PJulius$bII.$cPapst
400 $Lfre%%$PJulesbII.$cPape$5CH-GND
400 $Lita%%$PGiulio$bII.$cPapa$5CH-GND
400 $Leng%%$PJulius$bII.$cPope$5CH-GND
```

b. Geistliche Würdenträger

```
100 $PGuichard$lTroyes, Bischof
400 $Lfre%%$PGuichard$lTroyes, Évêque$5CH-GND
400 $Lita%%$PGuichard$lTroyes, Episcopo$5CH-GND
400 $Leng%%$PGuichard$lTroyes, Bishop$5CH-GND
```

c. Sonstige zur Person gehörige Kennzeichnungen

```
100 $PPaulus,$lApostel, Heiliger
400 $Lfre%%$PPaul$lApôtre, Saint $5CH-GND
400 $Lita%%$PPaolo$lApostolo, Santo$5CH-GND
400 $Leng%%$PPaul$lApostle, Saint$5CH-GND
100 $PMose$lBiblische Person
400 $Lfre%%$PMoïse$lPersonnage biblique$5CH-GND
400 $Lita%%$PMosé$lPersonnaggio biblico$5CH-GND
400 $Leng%%$PMoses$lBiblical figure$5CH-GND
```

¹⁰ D-A-CH AWR für RDA 11.7.1.4

¹¹ EH-P03, P-07, P-08, P-09, P-10, P-11, P-12, P-13, P-18

¹² Erläuterung: Der Titel ist bei Adeligen (d.h. nicht regierenden Fürsten) nur Teil des normierten Sucheinstiegs, wenn er von der Person selbst verwendet wird und er wird in der Sprache, in der er verliehen wurde, zum bevorzugten Namen hinzugefügt. Daher besteht in solchen Fällen kein Bedarf zur Codierung.

```
100 Marple, Jane$lFiktive Gestalt
400 $Lfre%%Marple, Jane$lPersonnage fictif$5CH-GND
400 $Lita%%Marple, Jane$lPersonaggio$5CH-GND
400 $Leng%%Marple, Jane$lFictitious character$5CH-GND
```

d. Mittelalterliche Namen

```
100 $PThomas$lvon Aquin, Heiliger
400 $Pfre%%$PThomas$ld'Aquin, Saint$5CH-GND
400 $Pita%%$PTommaso$ld'Aquino, Santo$5CH-GND
400 $Peng%%$PThomas$IAquinas, Saint$5CH-GND
```

Bemerkung: Für Personennamen der Antike werden i.d.R. keine zusätzlichen Sucheinstiege codiert.

Für eine Person, deren Namen aus einer Phrase oder einer Benennung besteht, die nicht an eine Person denken lässt, gehört ein Beruf oder eine Tätigkeit zum normierten Sucheinstieg. Um eine geeignete Form in Französisch oder Englisch zu finden, kann man u.a. die MACS-Äquivalenzen zu den Berufs- und Tätigkeitsbezeichnungen in der GND beziehen (aber Singularform brauchen!), und LCAuth, BNF und SBN konsultieren.

Beispiel:

```
100 $PLefthand$lSänger
400 $Lfre%%$PLefthand$lChanteur$5CH-GND
400 $Lita%%$PLefthand$lCantore$5CH-GND
400 $Leng%%$PLefthand$lSinger$5CH-GND
```

Anhang: Liste mit Kennzeichnungen

A Körperschaften¹³

GND (Deutsch)	Französisch	Englisch	Italienisch
Art der Körperschaft			
Körperschaft	collectivité	Collectivity	ente collettivo
Firma	entreprise	Business enterprise / firm	impresa / ente
Künstlervereinigung	groupe d'artistes	Group of artists	gruppo artistico
Musikgruppe	groupe musical	Musical group	gruppo musicale
Veranstaltung	événement	Event	manifestazione

Normierte Begriffe für Klöster und Stifte ¹⁴			
Kloster	monastère	Monastery	monastero
Stift	couvent	Convent	convento

→ EH-K-15 Liste der Gattungsbegriffe für Verwaltungseinheiten

B Personen¹⁵

GND (Deutsch)	Französisch	Englisch	Italienisch
Normierte Bezeichnungen			
Fiktive Gestalt	personnage fictif (pl. personnages fictifs)	Fictitious character	personaggio
Geist	esprit	Spirit	spirito
Gott / Göttin	divinité	Deity	divinità
Heiliger / Heilige	saint / sainte	Saint	santo / santa

Gattungsbegriffe für Biblische Personen (Liste nicht vollständig *)			
Biblische Person	personnage biblique	Biblical figure	personnaggio biblico
Dämon	démon	Demon	demonio
Engel	ange	Angel	angelo
Erzengel	archange	Archangel	arcangelo
Prophet	prophète biblique	Biblical prophet	profeta
Apostel	apôtre	Apostle	apostolo
Evangelist	évangéliste	Apostle	evangelista

Titulaturen für regierende Fürsten (Liste nicht vollständig *)			
Kaiser/Kaiserin	empereur / impératrice	Emperor / Empress	imperatore / imperatrice
Zar/Zarin	tsar / tsarine	Czar / Czarina	zar / zarina
König/Königin	roi / reine	King /Queen	re / regina
Prinz/Prinzessin	prince / princesse	Prince / Princess	principe / principessa
Fürst/Fürstin	prince / princesse	Prince / Princess	principe / principessa
Kurfürstin/Kurfürst	prince-électeur / électrice	Elector / Electress	principe elettore / -
Grossherzog/Grossherzogin	grand-duc / grande- duchesse	Grand Duke / Grand Duchess	granduca / granduchessa
Erzherzog/Erzherzogin	archiduc / archiduchesse	Archduke / Archduchess	arciduca / arciduchessa
Herzog/Herzogin	duc / duchesse	Duke / Duchess	duca / duchessa
Markgraf/Markgräfin	margrave [m/f]	Margrave / Margravine	margravio

¹³ EH-K-06

¹⁴ DH-K-17: entfällt?

¹⁵ EH-P03, P-07, P-08, P-09, P-10, P-11, P-12, P-13, P-18; Zu Titulaturen s.a. RDA Anhang G. Die englischen, französischen und italienischen Äquivalenzen wurden mit der LCAuth, mit dem Cat. général der BNF, Catalogo SBN und RDA abgeglichen

Landgraf/Landgräfin	landgrave	Landgrave / landgravine	langravio
---------------------	-----------	----------------------------	-----------

Geistliche Würdenträger (Liste nicht vollständig *)			
Papst	pape	Pope	papa
Kardinal	cardinal	Cardinal	cardinale
Erzbischof	archevêque	Archbishop	arcivescovo
Bischof	évêque	Bishop	vescovo
Abt/Äbtissin	abbé / abbess	Abbot / Abbess	abate / badessa
Propst	doyen	Provost	preposto
Patriarch	patriarche	Patriarch	patriarca
Metropolit	métropolit	Metropolitan	metropolita

Familie, Art der Familie (Liste nicht vollständig *)			
Familie	famille	Family	famiglia
Clan	clan	Clan	--
Dynastie	dynastie / maison	Dynasty	dinastia
Fürstenhaus	famille royale	Royal house	casa
Sippe	clan	Clan	stirpe

* Zusätzliche Begriffe sollen an vu zur Erweiterung der Listen gemeldet werden.